

EHRENBÜRGERSCHAFT UND EHRENZEICHEN

Sie prägten die Stadt über viele Jahre mit

Für ihre Verdienste wurden Persönlichkeiten aus Leoben ausgezeichnet.

Sie waren über Jahre hinweg für den öffentlichen Dienst im Einsatz. Nun wurden sie für Verdienste ausgezeichnet: Maximilian Jäger, ehemaliger Vizebürgermeister von Leoben, bekam von der Stadt die Ehrenbürgerschaft verliehen, fünf weitere Personen wurden mit Ehrenringen ausgezeichnet.

Gerhard Lukasiewicz, der 23 Jahre lang als Pressechef der Stadt Leoben tätig war und sich im März dieses Jahres in die Pension verabschiedete, wurde das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark überreicht. Das Große Ehrenzeichen erhielt Martha Mühlburger, ehemalige Vizerektorin der Montanuniversität.

Bei dem Festakt am 7. Mai wurde in Leoben die höchste Ehre verliehen. Maximilian Jäger darf sich nun als Ehrenbürger bezeichnen. Der Leobener war bis 2022 Vizebürgermeister.

Gerhard Lukasiewicz wurde in der Alten Universität Graz von Landeshauptmann Christopher Drexler mit dem Goldenen Ehrenzeichen ausgezeichnet. Ausschlaggebend hierfür sei sein Dienst als „begnadeter Pressesprecher der Stadt Le-



Verdiente Persönlichkeiten wurden geehrt

FREISINGER



Gerhard Lukasiewicz wurde das Goldene Ehrenzeichen überreicht

LAND STMK/ROBERT FRANKL



Martha Mühlburger erhielt das Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark

LAND STMK/FOTO FISCHER/SCHUSTER

oben“ gewesen. Martha Mühlburger darf sich über das Große Ehrenzeichen des Landes freuen. In ihrer Zeit als Vizerektorin der Montanuniversität formte sie die Lehr- und Forschungsstätte mit. Sie war außerdem Leiterin des Außeninstitutes und Geschäftsführerin des „Zentrums für Angewandte Technologie“.

Bereits 2015 erhielt sie das Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.

reich. Von der Stadt Leoben wurde sie auch mit dem Ehrenring ausgezeichnet. Neben Mühlburger wurden noch fünf weitere Persönlichkeiten mit dieser Ehrung versehen: Reinhold Ebner, Ex-Geschäftsführer des Materials Center Leoben, Altrektor der Montanuniversität Wilfried Eichlseder, Mayr-Melnhof-Eigentümer Franz Mayr-Melnhof-Saurau und der ehemalige Gösser-Braumeister Andreas Werner.

REGIONALREDAKTION LEOBEN

Hauptplatz 7, 8700 Leoben.

Tel.: (03842) 45 0 89; Mo. bis Do. von 8 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 13 Uhr. leoben@kleinezeitung.at.

Redaktion: Johanna Birnbaum (DW 76), Klara Erregger (DW 73), Andreas Schöberl-Negishi (DW 77), Vanessa Gruber (DW 78)

Sekretariat:

Maria Taxacher (DW 72),
Petra Zündel (DW 79)

Werbeberaterin:

Anja Gruber 0664-88 21 23 95

Abo-Service und Digital-

support: Tel. (0316) 875 3200

SO WERDEN SIE LESENREPORTER

Ihr Schnappschuss in der Kleinen Zeitung

Ist Ihnen in der jüngsten Zeit ein besonders schönes, ungewöhnliches oder unterhaltsames Foto gelungen? Dann lassen Sie unsere Leser teilhaben und schicken Sie es an leored@kleinezeitung.at

LR HENGSPERGER



Helena Doll und Kevin Mosbacher aus Trofaiach bieten mit „Gemüsemacherei“ in Glarsdorf saisonale und frische Produkte an. Ihr Kundenstock ist bunt gemischt.

Von Brigitte Schöberl

Wir legen Wert auf unsere Ernährung, wir lieben den Geschmack von frischem Gemüse“ betonen die beiden hauptberuflichen Gemüsebauern Helena Doll (34) und Kevin Mosbacher (29) aus Trofaiach.

Und so ist auf einer gemeinsamen Weltreise, die sie in den Norden Europas und zurück über das Baltikum bis nach Griechenland führte, wo die Coronapandemie sie zum Abbruch zwang, bereits die Idee eines eigenen landwirtschaftlichen Betriebs aufgetaucht.

Gedacht, getan. Nach ihrer Rückkehr begannen sie diese Idee umzusetzen. „Es bot sich uns die Möglichkeit, in Glarsdorf bei Kammern ein ungepflügtes Feld zu pachten, wobei wir besonderen Wert darauf legten, dass die Fläche biologisch bewirtschaftet war“, erzählt Innenarchitektin Doll. „Wir meldeten eine Marktgärtnerei an, bestellten einen Folientunnel, bauten Beete auf, und begannen, einen Anbauplan zu erstellen“, ergänzt Bautechniker Mosbacher.